



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

E. von Seydlitz'sche Geographie

Handbuch

Europa (ohne Deutschland)

Seydlitz, Ernst von

Breslau, 1931

3. Religionen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77212)

Die Völker Europas sprachlich gegliedert (in Mill., 1922)

I. Germanische Völker	149,25	5. Serben, Kroaten u. Slowenen	10,5
1. Deutsche	78,5	6. Bulgaren und Makedonier	5,3
2. Niederdeutsche (Friesen, Holländer, Flamen)	11,35	IV. Kleinere indogermanische Völker	10,8
3. Skandinavier	12,4	1. Kelten und Gälen	1,7
a) Schweden	6,3	2. Letten und Litauer	3,3
b) Dänen und Norweger	6,1	3. Albaner	1,4
4. Angelsachsen (mit den eng- lisch redenden Iren)	47,0	4. Griechen	4,4
		V. Basken	0,6
II. Romanische Völker	118,0	VI. Finnische Völker	14,9
1. Franzosen und Wallonen	40,0	1. Magyaren	9,5
2. Italiener, Ladinier u. Friauler	39,0	2. Finnen	5,4
3. Spanier	20,8	VII. Türkische und mongolische Völker	7,5
4. Portugiesen	6,0	1. Tataren	3,2
5. Rumänen (Walachen)	12,2	2. Osmanen	2,0
III. Slawische Völker	136,6	3. Mongolische Stämme	2,3
1. Groß- und Weißrussen	64,5 ¹	VIII. Juden	10,3
2. Ukrainer (und Ruthenen)	30,0 ¹	IX. Zigeuner, Armenier u. a.	1,0
3. Polen (mit Wenden, Kas- suben und Masuren)	17,0		449
4. Tschechen und Slowaken	9,3		

3. DIE RELIGIONEN

Nach dem religiösen Bekenntnis verteilt sich die Bevölkerung Europas 1922 wie folgt:

1. Katholische Christen, 194 Mill. = 43,2 v. H., und zwar 188 Mill. = 41,8 v. H. römisch-katholische Christen, nämlich alle Westromanen, ein großer Teil der Deutschen, besonders in Österreich, der Innenschweiz, Bayern und im Rheinland, die Flamen und ein Teil der Niederländer, der Slawen, Polen, Tschechen, Slowaken, Kroaten und Slowenen, ferner die Bretonen, Basken, Litauer, die Mehrheit der Magyaren, ein großer Teil der Iren und Albaner, und 6 Mill. = 1,4 v. H. griechisch-katholische Christen (die Ruthenen und ein Teil der Rumänen im ehemaligen Österreich-Ungarn) und Armenisch-Katholische.

2. Griechisch-Orthodoxe, 106 Mill. = 23,6 v. H., nämlich Russen, Ukrainer, Griechen, Serben, Bulgaren, Rumänen, ein Teil der Albaner und die uralischen Völker.

3. Protestanten (und Anglikaner) 121 Mill. = 26,9 v. H., alle Skandinavier (und Lappen), Engländer, Schotten, mehr als die Hälfte der Deutschen, ferner der größte Teil der Niederländer, die Esten, Finnen und Letten.

4. Mohammedaner, 10 Mill. = 2,2 v. H., Osmanen, Uralaltaier, ein Teil der Albaner und Südslawen.

5. Juden, 10,3 Mill. = 2,3 v. H.

Der Rest (1,8 v. H.) entfällt auf Anhänger verschiedener Bekenntnisse und auf Konfessionslose.

¹ Neuere Schätzungen siehe Seite 887 f.